



Kanton Zürich
Direktion der Justiz und des Innern



Verfügung

vom 11. April 2016
16 178 Po/rba /JK

Kantonale Volksinitiative «Mehr Qualität – eine Fremdsprache an der Primarschule» (Zustandekommen)

Am 26. Februar 2016 wurden die ausgefüllten Unterschriftenlisten zu der im kantonalen Amtsblatt vom 28. August 2015 (ABI 2015-08-28) veröffentlichten kantonalen Volksinitiative «Mehr Qualität – eine Fremdsprache an der Primarschule» eingereicht. Gemäss Bericht des Statistischen Amtes vom 6. April 2016 enthielten die Unterschriftenlisten insgesamt 9'274 Unterschriften. Davon wurden 7'023 Unterschriften auf ihre Gültigkeit überprüft. 371 dieser überprüften Unterschriften waren ungültig. Von den zuständigen Gemeindestellen wurden 6'652 Unterschriften als gültig beglaubigt. Damit eine Volksinitiative zustande kommt, muss sie gemäss Art. 24 lit. a der Kantonsverfassung (KV) von 6'000 Stimmberechtigten unterzeichnet sein und zudem gemäss Art. 27 KV innert 6 Monaten nach Abschluss der Vorprüfung eingereicht werden. Die den gesetzlichen Anforderungen entsprechenden Unterschriftenlisten wurden fristgerecht eingereicht und weisen die erforderliche Anzahl gültiger Unterzeichnungen von Stimmberechtigten auf. Somit ist gestützt auf § 127 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 1. September 2003 (GPR) festzustellen, dass die Volksinitiative zustande gekommen ist.

Die Direktion der Justiz und des Innern,

gestützt auf Art. 24 lit. a und 27 der Kantonsverfassung sowie § 127 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 1. September 2003 (GPR),

verfügt:

- I. Es wird festgestellt, dass die am 26. Februar 2016 eingereichte kantonale Volksinitiative «Mehr Qualität – eine Fremdsprache an der Primarschule» (ABI 2015-08-28) zustande gekommen ist.
- II. Gegen diese Verfügung kann innert fünf Tagen nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt schriftlich Stimmrechtsrekurs an den Regierungsrat erhoben werden (§§ 19 ff. VRG).
- III. Veröffentlichung von Dispositiv Ziff. I bis III im Amtsblatt.
- IV. Mitteilung an das Initiativkomitee „Fremdsprachen Initiative“, c/o ZLV Zürcher Lehrerinnen und Lehrerverband, Ohmstrasse 14, Postfach, 8050 Zürich, die Geschäftsleitung des Kantonsrates zuhanden der GPK, die Bildungsdirektion, die Staatskanzlei sowie an das Statistische Amt.

Direktion der Justiz und des Innern

Jacqueline Fehr

Regierungsrätin